



Karl Repfennig

Graphische Kurzgeschichten
Gezeichnete Bilder und Aquarelle

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

30. Januar – 14. März 2009

Einladung

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie und Ihre Freunde
am Donnerstag, dem 29. Januar 2009, um 17 Uhr ein.

Begrüßung: Dr. Georg Ruppelt, Direktor der Bibliothek

Einführende Worte: Giso Westing

Der Künstler ist anwesend und beantwortet Fragen zu seinen Arbeiten.

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek
Niedersächsische Landesbibliothek
Waterloostraße 8, 30169 Hannover
Montag – Freitag 9 – 19 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr

Wer ein auch noch so simples Zeichen setzt, tritt einen ganzen Wust von Bedeutungen los. Und um darin sich nicht zu verheddern, bedarf es der Entscheidung, Beschränkung und Selektion aus und innerhalb der jeweils möglichen Vielfalt.

Was liegt dem Menschen näher als der Mensch? Der Mensch ist und bleibt das große Thema, er ist Welt, Wirklichkeit, Kosmos und seine eigene beschränkende Grenze. Genau das interessiert Karl Repfennig, wenn er sagt: Malerei ist eine Sache des Kopfes. Es könnte ebenso gut heißen, „eine Sache vom Ich“, denn wer ist dieser Kopf anderes als das Ich selbst, das im „Du“ des Betrachters sich dann wiederfinden soll.

(Texte von Giso Westing aus dem Katalog
Karl Repfennig – Gezeichnete Bilder, 2008)

Karl Repfennig

- 1936 in Hannover geboren
- 1962 ständiger Aufenthalt in den USA
- 1976 –1979 Studium am Art Institute in San Francisco und Santa Rosa, Cal.
- 1979 Rückkehr nach Europa
- 1989 Gründung des Ateliers im Kulturzentrum Schloss Bevern

Lebt und arbeitet in Bevern

